

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

260 (19.9.1897) Fünftes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 260. Fünftes Blatt. Sonntag den 19. September

1897.

## Sammlung für die Hagelbeschädigten im Amtsbezirk Eppingen.

An Gaben sind weiter eingegangen: bei Herrn Geh. Rat Sachs: von Ihrer Kgl. Hoheit der Großherzogin als Höchstberieselte zugewendete Beisteuer des Vorstandes des Bad. Volksfestvereins in New-York 100 M., von M. v. Sch. 20 M.; bei Oberbürgermeister Schlegler: von Obermed.-Rat Dr. Arnspurger 20 M., von Hofbankier Emil Müller 300 M., von Konditor Oesterle 10 M., von der Expedition des Residenzanzeigers 3 M., von der Subdirektion der deutschen Militärdienstversicherungsanstalt Hannover in Karlsruhe 90 M. 80 Pf.; bei Stadtrat Homburger: von Frau F. 6 M., von Wittwe N. N. 1 M.; bei Stadtrat Glaser: von Frau M. Busch 5 M.; bei Stadtrat Höpfer: von A. C. 5 M., durch Stadtpfarrer Rapp von Ungen. 1 M., von Stadtpfarrer Rapp 5 M., von M. Höpfer 10 M., von Frau Albertine Merkt 15 M.; bei Stadtrat Schüffele: von R. A. 5 M., von Frau Elise Heimburger 40 M., von Biquetflub Schweigmatt 10 M., bei der Firma S. Model: von ihr selbst 50 M., von N. N. 2 M., von Ungen. 10 M., von E. D. 5 M.; bei Bürgermeister Krämer: von A. P. 20 M., von Amalie Kaupp Wittwe 3 M., von Schreinermeister Franz Greßer 3 M.; bei Bürgermeister Siegrist: von Oberrechnungsrath Bauer 6 M.; bei Stadtrat Dürr: von Freifrau von Marschall geb. Westphal 2. Gabe 10 M.; bei Hofattler Ostertag: von Ungen. 5 M., von Ungen. 3 M., von Ungen. 20 M., von Fr. Hörnle 2 M., von Revisor Sagebiel 5 M.; bei Stadtrat Käpfele: von ihm selbst 20 M., von Albert Keller 5 M., von Em. Dreysfuß 2 M., von F. Müller 5 M., von E. v. L. 3 M., von Fr. K. 10 M., von N. S. 2 M., von Ungen. 2 M., von A. C. 5 M., von P. S. 2 M., von M. L. 2 M., von Hofgraveur Mayer 3 M., von Karl Key 10 M.; bei Geh. Kommerzienrat Schneider: von F. St. 10 M.; bei Stadtrat Roth: von ihm selbst 10 M., von Ungen. 20 M., von mehreren Gliedern der evang. Kirchengemeinde Mühlburg durch Leopold Weiser 32 M. 71 Pf., und durch Stadtpfarrer Helbing 55 M. 50 Pf.; bei Stadtrat Ganser: von ihm selbst 10 M., von Frau P. Ganser Wittwe 4 M., von J. S. 5 M., von J. B. 2 M.; bei Graf B. Douglas: von ihm selbst 100 M., von Dr. Wagener, Dresden 10 M., von der Spielgesellschaft Konstanz 7 M. 20 Pf., von S. Weiss, Berlin 5 M., von Baron von P., Berlin 10 M., von v. J., Berlin 5 M., von Ungen. 2 M. 50 Pf., von Richard S. 2 M.; bei Geh. Oberregierungsrat Bechert: von Geh. Rat Glöckner 20 M.; bei Landgerichtsdirektor Fieser: von L. v. L. 20 M., von R. v. L. 20 M., von S. 50 M. bis heute im Ganzen 3204 M. 71 Pf.

### Beiertheim.

#### Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Der Erbtheilung wegen werden aus dem Nachlasse der Landwirth Georg Traub Wittwe, Christine geborene Fischer von Beiertheim, die nachbeschriebenen Liegenschaften am Montag den 27. d. Mts.,

Nachmittags 1/3 Uhr,

in dem Rathhause in Beiertheim einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

#### I. Gemarkung Beiertheim.

a. Zu ungetheilter Gemeinschaft zwischen der Erblasserin und ihren 4 Kindern, Anna, Katharina, Margaretha und Therese geb. Traub.

1. L.B.Nr. 119. 7 Ar 43 Meter Hofraithe und Garten im Ortseter, mit einem darauffolgenden zweistöckigen Wohnhause mit Balkenteller und Stallung, unter einem Dach, einer querstehenden Scheuer mit Stall und besonderen Schwelställen, einerseits neben Augustin Braun, andererseits Karl Friedrich Meyer Ehefrau. Anschlag . . . 13000 M.

#### b. Der Erblasserin allein.

2. L.B.Nr. 185. 3 Ar 97 Meter Wiesenland im Eichbäumle, einerseits Lehrer A. Müller Ehefrau, andererseits Heinrich Braun IV., Landwirth Ehefrau, von Busach. Anschlag . . . 4500 M.

3. L.B.Nr. 694. 9 Ar 87 Meter Ackerland, jetzt Bauplatz, im Oberdorf, einerseits Hieronymus Braun, andererseits Bürgermeister Braun, vornen stößt es auf die Verbindungsstraße und hinten auf Marg Schögle Ehefrau. Anschlag . . . 8000 M.

4. L.B.Nr. 1063. 15 Ar Ackerland im Mittelfeld, einerseits Anton Braun, geisteschwach, andererseits Heinrich Braun I. Wittwe. Anschlag . . . 3000 M.

#### II. Gemarkung Bulach.

5. L.B.Nr. 409. 8 Ar 59 Meter Acker, Gewann Eichenhardt, neben Jakob Martin und Heinrich Braun II., beide von Beiertheim. Anschlag . . . 350 M.

#### III. Gemarkung Ettlingen.

6. L.B.Nr. 4903. 11 Ar 57 Meter Wiese in den Rüppurrerwiesen, neben Anton Raffetter III. und Joseph Kunz I. Wittwe in Beiertheim. Anschlag . . . 300 M.

7. L.B.Nr. 5262. 12 Ar 32 Meter Wiese in den Weierwiesen, neben Joseph Kunz I. Wittwe in Beiertheim und Cyral Martin Kinder. Anschlag . . . 400 M.  
Die Zahlung des Kaufschillings hat baar zu geschehen, nach Verweisung des Notars.  
Karlsruhe-Mühlburg, den 8. September 1897  
Groß. Notar Mathos.

## Wohnungen zu vermieten.

\* 5.1. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Luitensstraße 23 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör an ordnungsliebende Leute per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Schützenstraße 36 im 2. Stock.

\* Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Manfarge, ist auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Marienstr. 13 im 4. Stock.

Eine freundliche Wohnung von 2 schönen Zimmern mit Glasabschluss und sonstigem Zugehör ist an eine kleine stille Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstr. 37 im Laden rechts.

3.1. In der Gartenstraße, in der Nähe der Friedensstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Veranda, Küche, 1 Fremdenzimmer, 2 Manfarden, 2 Kellerrabtheilungen auf 1. oder 20. Oktober zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 33 im Laden.

## Neubau Kapellenstraße 12

sind im 2., 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im Laden. \*2.1.

## Beiertheim.

Hilfstraße 11 ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und schönem Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 60 im Hinterhaus hier.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

\* Im Neubau Blumenstraße 14 ist ein schöner, geräumiger Laden mit Comptoir und Wohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche und Keller und der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 59.

## Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, ist ein geräumiger Laden (11 Mtr. tief, 5 Mtr. breit) mit 2 anstößenden Räumen per sofort zu vermieten. Näheres bei Friedrich Bloß, Eckladen.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör, in westlicher Lage der Stadt, wird sofort zu mieten gesucht. Sonnig gelegenes Parterre mit etwas Garten wird bevorzugt. Offerten unter Nr. 6669 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Auf 15. Oktober wird von einer ruhigen Familie eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst üblichem Zugehör, wenn möglich mit einem verschließbaren Hof- oder Parterreerraum, gesucht. Am liebsten im westlichen Stadttheil. Offerten unter Nr. 6658 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Soffienstraße 37 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Steinstraße 29 ist im neuen Seitenbau ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch links.

\* Ein Zimmer ist für einen soliden Arbeiter sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Rüppurrerstraße 26, 4. Stock.

\* Sogleich oder auf 1. Oktober sind 2 gut möblierte Zimmer im 2. Stock, nach der Straße, an einen Herrn Offizier zu vermieten; auch Stallung für ein Pferd ist abzugeben. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

\* Soffienstraße 13, parterre, ist ein schön möbliertes, zweifenstriges Zimmer per 1. Oktober d. J. zu vermieten.

\* Ein einfaches Zimmer mit zwei Betten ist an ordentliche Herren oder Damen zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 59 im Hinterhaus.

\* Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension auf 1. Oktober zu vermieten. Anzufragen im 4. Stock links.

\* Luitensstraße 57, 5. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter oder ein Mädchen sofort zu vermieten; ebendasselbst ist sogleich ein gebrauchter Kinderwagen zu verkaufen.

## Zimmer, sehr hell und geräumig, mit freier Aussicht auf den kath. Kirchenplatz (neben der Reichsbank), 1 Treppe hoch, gut möbliert, ist auf 20. September oder später zu vermieten: Erbprinzenstr. 20, 2. Stock links.

## Unmöbliertes Zimmer.

\* Akademiestraße 32 ist ein großes, zweifenstriges Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder eine Dame auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

## Wilhelmstraße 69

ist im 3. Stock ein freundlich möbliertes, heizbares Zimmer sofort an einen Herrn oder eine Dame um 9 Mark zu vermieten.

## Adlerstraße 3

ist ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

## Schlafstelle zu vermieten.

\* Ein einfach schön möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an ordentliche Arbeiter sogleich oder später zu vermieten: Lammstraße 70 im 4. Stock (Café Bauer).

**Pension-Anerbieten.**

\* Ein oder zwei Fräulein können Wohnung mit ganzer Pension auf Oktober erhalten: Wilhelmstraße 28 im 3. Stock links.

**Pension-Anerbieten.**

Amalienstraße 14 (Ecke), gegenüber dem Klapphorn, ist per 1. Oktober ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein junger Mann (Schuhmacher) sucht sofort ein einfach möbliertes, helles, heizbares Zimmer, in welchem er auch arbeiten kann. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6661 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein größeres, unmöbliertes Zimmer wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein tüchtiges Mädchen wird für Hausarbeiten auf's Ziel gegen guten Lohn gesucht: Kaiserstraße 136 im Laden oder eine Treppe hoch.

Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in allen Hausarbeiten tüchtig und gewandt ist, wird gegen hohen Lohn auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Hebelstraße 23 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Waldstraße 30 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, ebenso ein besseres Kindermädchen finden auf 1. Oktober gute Stellen: Kapellenstraße 22, parterre.

\* Eine Herrschaftsköchin findet per 1. Oktober gute Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

\* 3.1. Ein ehrliches, solides, fleißiges Mädchen wird für Küchen- und Hausarbeiten gegen guten Lohn gesucht: Karlstraße 13a, 4. Stock rechts.

Ein Mädchen, welches selbstständig arbeiten und bürgerlich kochen kann, findet auf's Ziel Stelle bei einer kleinen Familie: Kronenstraße 37/39, 2. Stock.

\* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, ebenso ein Kindermädchen werden sofort gesucht: Bähringerstraße 60a im 4. Stock links.

\* Ein kräftiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf 1. Oktober gegen guten Lohn gesucht: Kaiserstraße 113 im 3. Stock links.

Ein einfaches, solides Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Näheres Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts.

\* Ein gesundes, kräftiges, katholisches Mädchen, welches in aller Hausarbeit bewandert ist und Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Luisenstraße 28 im 2. Stock.

\* Ein junges, braves Mädchen vom Lande, welches häusliche Arbeit willig versteht und Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Steinstraße 16 im Laden.

\* Ein jüngeres, kräftiges Mädchen wird für Hausarbeit auf 1. Oktober gesucht: Schützenstr. 7 im 2. Stock, Vorberhaus.

\* Köchinnen, Zimmermädchen, Kindermädchen, mehrere Hausmädchen finden auf 1. Okt. sehr gute Stellen hier und auswärts. Vermittlungsbureau, N. Blnf., Kapellenstraße 22.

**U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet** jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

**10000 Mark,****II. Hypothek,**

auf ein neuerbautes, gut rentierendes Wohnhaus bis ca. 80% der Schätzung zu 5% Zins nehme auf. Offerten unter Nr. 6638 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Geld gesucht.**

2000 Mark werden zu einer Anzahlung auf ein hochrentables Haus gegen hohen Zins gesucht, da 3000 Mark vorhanden sind und diese nicht reichen. Offerten unter Nr. 6660 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **10000 M.** zur II. Hypothek werden für 1. Oktober oder 1. November auf ein rentables Haus hier aufzunehmen gesucht. Anträge hierauf befördert unter Nr. 6670 das Kontor des Tagblattes.

**Betheiligung**

mit vorerst 4000 bis 5000 Mark wird an einem einträglichen Geschäft zc. gesucht. Gesl. Anträge unter Nr. 6666 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Betheiligungs-Gesuch.**

\* Ein Kaufmann in den mittleren Jahren, in verschiedenen größeren Geschäften als Buchhalter selbstständig tätig gewesen, sucht sich an einem nachweisbar gut rentierenden Geschäft mit Kapitaleinlage bis 20000 Mark zu beteiligen. Offerten unter Nr. 6667 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Möbeltapeziere,**

tüchtige, können eintreten im Möbelgeschäft, Kaiserstr. 97.

**Holzdrechsler-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Drechsler kann eintreten bei J. Linder, Marienstraße 67.

**Gesucht**

wird von einer farbentragenden, studentischen Korporation ein Diener. Verbeiratheter Handwerker (Schneider oder Schuster) bevorzugt. Offerten mit beigefügtem Leumundzeugniß sind zu richten an Ingenieur Lückemann, Douglasstr. 26.

Für ein feines Detailgeschäft wird eine

**Cassirerin**

gesucht. — Gute und geläufige Handschrift, sowie sicheres Rechnen erforderlich. Es wird nur auf ein durchaus zuverlässiges Fräulein aus achtbarer Familie reflectirt.

Gesl. Offerten mit Gehaltsansprüchen und etwa vorhandenen Zeugnissen unter Nr. 6668 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Arbeiterinnen**

auf Costüme werden gesucht, auch kann ein Lehrmädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, eintreten. Zu erfragen Leopoldstraße 35 im 3. Stock.

\* **Tüchtige Tailleurarbeiten** werden sofort gesucht. Frau Stanelle, Mademiestraße 55.

**Stellen finden auf 1. Oktober:** Restaurationsköchinnen, Mädchen, welche kochen können, sowie mehrere Haus- und Spülmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69. 5.1.

**Stellen finden** auf 1. Oktober: ein besseres Zimmermädchen, mehrere Herrschaftsköchinnen, sowie Haus- und Küchenmädchen durch das Bureau Noe, Amalienstraße 15.

**Küchenmädchen u. Zimmermädchen** finden gleich und auf's Ziel gute Stellen durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

**Ein besseres Kindermädchen** wird per 1. Oktober gesucht. Hotel Gröffe.

**Mädchen**

werden gesucht bei Glikann & Baer, Papierwaarenfabrik, Lachnerstraße 7/9.

**Gesucht**

ein braves Hausmädchen. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu melden von Nachmittags 5 Uhr an: Kriegstraße 97 im 3. Stock.

**Ein zuverlässiges Mädchen,** selbstständig in Küche und Hausarbeit, auf's Ziel zu kleiner Familie gesucht: Kaiserstraße 173.

**Ein einfaches, kräftiges Mädchen**

wird für häusliche Arbeiten gesucht: Lammstr. 12 im 4. Stock.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

Einige Lehrmädchen können das Buch-Geschäft gründlich erlernen bei F. Herrmann, Modes, Waldstraße 18, am Colosseum.

**Fuhrknecht-Gesuch.**

Ein kräftiger Mann, welcher mit Pferden umzugehen versteht, kann sofort eintreten bei Ludwig Gromer, Güterbesitzer, Luisenstraße 46.

**Hausbursche-Gesuch.**

Ein jüngerer, fleißiger Bursche mit guten Empfehlungen gesucht: Kaiserstraße 150, Laden links.

**Hausbursche,**

ein solider, darf in keiner Wirtschaft gewesen sein, der gute Zeugnisse hat, wird gesucht. Nachfragen Sonntag zwischen 8 und 9 Uhr Kronenstraße 32 im Magazin.

**Als Hausbursche**

kann ein beurlaubter Militär dauernde Stelle erhalten im

Möbelgeschäft, Kaiserstr. 97.

**Monatsfrau,**

eine tüchtige, gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Als Büglerin**

sucht ein in Damen- und Herrenkleidern, sowie in sämtlicher Wäsche verfertiges Mädchen gute Stellung. Dasselbe besitzt gute Zeugnisse, ist in allen Arbeiten erfahren, war zuletzt in einem Hotel und würde auch Stellung bei einer kleinen Familie annehmen. Zu erfragen Nowacksanlage 11 im 1. Stock.

**Stellen suchen auf 1. Oktober:**

ein besseres Mädchen als Lednerin in eine Conditorei oder Bäckerei, sowie eine tüchtige Person als Haushälterin oder als Wetzzeugbesitzerin durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69. 2.1.

**Ein jüngeres Mädchen**

sucht auf 1. Oktober Stelle. Näheres in Göttingen bei Th. Groß, Schöllbronnerstraße 417.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine kräftige Person sucht Arbeit im Waschen oder Putzen, auch zur Aushilfe in der Küche einer Wirtschaft den Tag über. Zu erfragen Waldhornstraße 44 im 2. Stock links des Hinterhauses.

**Verloren**

wurde am Freitag vom Zirkel 1, dem Schloßplatz entlang, ein roth gesticktes Arbeitstäschchen mit angefangener Arbeit (Taschentuch). Es wird gebeten, solches Zirkel 1b im 3. Stock abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

In der Südstadt ist ein kleines, durchaus solides Haus mit Garten, welches sich besonders für eine bessere Familie eignet, bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 6663 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnhaus zu verkaufen.**

\* Ein in gutem Zustande befindliches, gut rentierendes, dreistöckiges Wohnhaus in schönster Lage der Westendstraße ist zu verkaufen. Zwischenhändler verboten. Offerten unter Nr. 6649 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Hausverkauf.

\* Im westlichen Stadtbteil ist ein sehr solid gebautes, dreistöckiges Wohnhaus mit großem, gewölbtem Keller, Einfahrt, hellem Hof und Gärtchen, je 7 Zimmer enthaltend, zu verkaufen. Reflectanten belieben ihre Adresse gefälligst unter Nr. 6665 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Haus-Verkauf in der Westendstr.

\* Ein Haus, 3stöckig, je 4 Zimmer, mit Vor- und Hintergarten, ist zu verkaufen. Nur ernste Selbstreflectanten erhalten Auskunft. Offerten unter Nr. 6662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Verkaufs-Anzeigen.

\* Eine fast neue halbfrauz. Bettlade, eine ältere Bettlade, Stühle, ein guterhaltener Winterüberzieher und sonst verschiedene Herrenkleider sind billig zu verkaufen: Leopoldstraße 16, parterre.

\* Zwei französische Bettstellen in matt und blank, mit Mischelauflage, mit Koffi, Matrasen und Polster, vom besten roten Drell, 70 Mk., zwei halbfrauzösische, polirte, aufgerichtete Bettstellen sind sehr billig zu verkaufen: Werberstraße 55 im Hinterhaus, parterre.

## Pferdegeschirre

jeder Art, neue und gebrauchte, sowie  
**Pferdedecken,**  
wasserdichte und wollene, hat billig zu verkaufen  
**L. Müller, Sattlerei,**  
Kaiserstraße 19.

## Nähmaschinen,

2 Stück, eine Tretnmaschine mit Kasten und eine Handmaschine, beide unter Garantie billig zu verkaufen: Werberplatz 42 im Laden.

\* Ein sehr gut erhaltener

## Kastenliegewagen

ist preiswerth zu verkaufen: Erbprinzenstraße 32 im 2. Stock.

## Hauskauf.

Mit 2,000 Mark Anzahlung sucht ein tüchtiger Geschäftsmann passendes Haus mit Einfahrt und Platz zu kaufen. Gefl. Anerbieten werden unter 6671 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zu kaufen gesucht:

eine kleine Tafelwaage mit Marmorplatten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Feldschmiede und Winde.

3.1. Suche eine noch gut erhaltene Feldschmiede und Fußwinde zu kaufen. Offerten unter Nr. 6650 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Seidenpudel.

\* Ein junger, weißer Seidenpudel, kleinste Rasse, (Männchen) wird zu kaufen gesucht. Näheres Leisingstraße 20 im 3. Stock.

## Eine gute Kage

zu kaufen gesucht: Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts.

## Unterrichts-Anerbieten.

\* Eine für höhere Schulen staatl. geprüfte Lehrerin, die längere Zeit in England und Frankreich war und gute Zeugnisse besitzt, wünscht Unterricht zu ertheilen. Offerten unter Nr. 6664 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Gründlichen Klavier-Unterricht

ertheilt eine Klavierlehrerin, welche schon einige Jahre mit bestem Erfolg unterrichtet und gut empfohlen wird, zu mäßigem Preis. Näheres Kriegstraße 21 im 3. Stock. \*2.1.

## Junge Mädchen

können an einem englischen Konversations-Kränzchen teilnehmen: Bismarckstraße 79 im 2. Stock.

## Schwedische Krone,

\* Zähringerstraße 92, empfiehlt einen vorzüglichen **Süßen**, sowie jeden Sonntag früh **warmen Zwiebelfuchen**.  
Hochachtungsvoll

**J. Schrodtt, Metzger u. Wirth.**

Das Duell zwischen Mann und Weib war bis in das Mittelalter hinein ein legitimes Rechtsmittel, dessen Ausgang als ein Gottesurtheil galt und es wurde nicht nur bei schweren Vergehen des Mannes gegen eine Frau, sondern auch in Vermögensstreitigkeiten, in denen sich die Wahrheit nicht durch Zeugenaussagen feststellen ließ, angewendet. Auf einer Originalzeichnung von Fritz Gehrt in dem soeben ausgegebenen Heft 4 der illustrierten Familienzeitschrift „Für alle Welt“ (Berlin, Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf.) sehen wir einen solchen gerichtlichen Zweikampf ausgeführt, bei welchem, um die Kraftverhältnisse auszugleichen, der Mann bis zu den Hüften in einer Grube steht und mit einem kurzen Knüttel bewehrt ist, während das Weib sich frei um ihn bewegen kann und mit einer beweglichen Keule, einem in ein Tuch gebundenen Stein, auf ihn eindringt.

## Jahreskarten 19.1.

25 Mk. 20 Mk. 15 Mk.

## Halbjahreskarten

20 Mk. 15 Mk. 10 Mk.

## Vierteljahreskarten

12 Mk. 9 Mk. 6 Mk.

für die Schwimmhalle  
im **Friedrichsbad**,  
giltig vom Ausstellungstage an.

## Most-Aepfel

ist eine Waggonladung eingetroffen.  
**Süßer Aepfelmoss** ist jeden Tag zu haben der Liter 20 Pfg. franco Karlsruhe; bei Abnahme von 25 Litern Fässer leihweise.

## Aepfelweinkelterei

**Karl Wagner,**  
Durlach.

2.2.

## Neuer Wein.

Neuen, süßen, selbstgekelterten

## Dürkheimer

empfehlen

**Julius Köllenberger,**  
Werberplatz.

## Restoration „zum Eichbaum“, Ecke der Zähringer- und Waldhornstraße,

4.4. empfiehlt täglich **prima hausgemachte Würstwaren**, einen **fr. Stoff Lagerbier** aus der Brauerei **H. Fels**, **reine Oberländer Weine** nebst **guter Küche**, wozu ergebenst einladet

## Gustav Geyer,

früher „zum Franziskaner“.

20.18.

Hübscher Ausflugsort ist  
Restoration  
**Vogelsang**  
Ettlingen.  
Telephon No. 17.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

## Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter'm 31. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königl. Württembergischen Ober-Regierungsrath a. D. **Moshaß** im Ministerium des Innern das Kommandeurkreuz 2. Klasse höchstes Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Schloßdiener **Johann Sauerzapf** in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Königlich Preussischen Kronenorden-Medaill zu ertheilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 11. September d. J. gnädigst geruht, dem Bezirksarzt **Eduard Jägerschmid** in Säckingen auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Ernennung zum Medizinalrath in den Ruhestand zu versetzen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 5. September d. J. wurde Expeditionsassistent **Hermann Goebel** in Waldshut nach Konstanz versetzt.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 7. September d. J. wurde Expeditionsassistent **Jakob Berger** in Wiesloch nach Graben-Neudorf versetzt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 3. September d. J. gnädigst geruht, dem Referendar **Friedrich Geißer** von Taubersbischofsheim eine etatmäßige Notarstelle im Amtsgerichtsbezirke Boppart,

dem Referendar **Christian Bauer** von Sasbachried die etatmäßige Notarstelle St. Blasien, dem Referendar **Ludwig Mayer** von Kenzingen eine etatmäßige Notarstelle im Amtsgerichtsbezirke Stodach und

dem Referendar **Karl Kappler** von Oberkirch eine etatmäßige Notarstelle im Amtsgerichtsbezirke Stodach unter Ernennung derselben zu Notaren zu übertragen.

Durch Entschliebung des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 10. September l. J. wurde dem Notar **Friedrich Geißer** die Notarstelle Boppart, dem Notar **Ludwig Mayer** die Notarstelle Stodach I und dem Notar **Karl Kappler** die Notarstelle Stodach II zugewiesen.

## Berein für evangelische Kirchenmusik.

Die Proben finden bis auf Weiteres im vorderen Lokal der Töcherschule, Kreuzstraße (Singsaal, Eingang links), statt.

Montag den 20. September Probe für Sopran und Alt, Mittwoch den 22. September für Tenor und Bass.

## Standesbuch-Auszüge.

### Eheschließungen:

18. Sept. **Julius Teuber** von hier, Kesselschmied hier, mit **Juliane Schall** Wittwe von Emsheim.  
18. " **Karl Grömer** von Bruchsal, Holzhändler allda, mit **Martha** geb. **Stiegel** gesch. Hähnch von Breslau.  
18. " **Georg Henselmann** von Malterdingen, Stadttagelöhner hier, mit **Bertha** Gern von Ebingen.

### Geburten:

11. Sept. **Karl Friedrich**, Vater **Friedrich Köhler**, Schlosser.  
14. " **Adolf**, Vater **Karl Bühler**, Fuhrmann.  
15. " **Alfred**, Vater **Karl Friedrich Kunzmann**, Hausmeister.  
15. " **Franz Dominik Alexander**, Vater **Franz Xaver Gangwisch**, Kellner.  
15. " **Silba Frieda**, Vater **Ludwig Dehler**, Bäcker.  
16. " **Rosa Maria**, Vater **Wilh. Zimmermann**, Steuereinnahmehelfer.  
17. " **Gertrud**, Vater **Emil Schny**, Sattler.  
18. " **Hans Andreas**, Vater **Johann Schille** Former.  
18. " **Mathilde**, Vater **Joachim von Schlichting**, Premier-Lieutenant und Brigade-Adjutant.

### Todesfälle:

16. Sept. **Friedrich**, alt 2 Monate 1 Tag, Vater **Jakob Mater**, Kesselschmied.  
17. " **Wilhelm**, alt 2 Monate 16 Tage, Vater **Wilhelm Stang**, Buchdrucker.  
17. " **Leopold Jung**, Vater, ein Ehemann, alt 60 Jahre.

Von der bekannten Familienzeitschrift **Illustrirte Chronik der Zeit** liegt uns das erste Heft des Jahrgangs 1898 vor. Neben einer Fülle von vorzüglich gelungenen Textillustrationen weist dieses Heft eine in Farbendruck ausgeführte Extra-Kunstablage, „Die erwünschte Auskunft“ auf, die dem Beschauer eine ergötzliche Scene in der Hochgebirgswelt vor Augen führt. Für das Lesebedürfnis tragen Romane und Novellen reichlich Sorge; Arbeiten von Autoren ersten Ranges, wie „Der Todte von Horror-Island“, Roman von Harry Sheff, „Die Rächerin“, historischer Roman von Paul Mahalin, ferner eine kulturhistorische Skizze „Bräutliches Leid“, sowie weitere interessante und lehrreiche Aufsätze zählen zu den besten Erzeugnissen der modernen Literatur. Der Abonnementspreis von 25 Pfg. für das Vierteljahrsheft ist ein ungemein billiger zu nennen. Das erste Heft liefert jede Buchhandlung zur Ansicht.

**Fremde**

übernachteten vom 17. bis 18. September.  
**Alte Post.** Schäfer, Insp. v. Buchen. Fadermeyer, Kfm. v. Nürnberg. Koppel, Kellner v. Radolfzell. Braun, Herrlein, Knab, Priv. u. Haller, Kfm. v. Stuttgart. Deder, F.iseur v. Raftatt.  
**Beaufurrglöckle.** Laub, Kfm. Eberfingen. Dietrich, Oberinsp. v. Mannheim. Krag, Kfm. v. Köln. Dörnbacher, Kfm. v. Weinheim. Reischler, Sergeant v. Metz. Bouillon, Kfm. v. Bliesten. Werner, Eisenbahnbeamter, u. Friedrich, Eisenbahnsekr. v. Dresden. Kempf, Eisenbahnbeamter v. Donaueschingen. Wiesenthal, Oberpostassistent v. Mühlhausen (Thür.) Seemann, Mont. v. Solingen. Voss, Fabr. v. Offenburg.  
**Darmstädter Hof.** Gderle, Kfm. v. Frohweiler. Hess, Hdr., Falkenstein u. Fröhlich, Kfl. v. Stuttgart. Köwi, Kfm. v. Wien. Gührer, Priv. m. Tochter v. München. Hörner, Steuercomm. v. Neustadt. Kerber, Priv. v. Freiburg.  
**Erbprinzen.** Rachmann, Ruoff u. Blumenthal, Kfl. v. Berlin. Boullier u. Frau Grad, Priv. v. Paris. Magerstedt, Steffen u. Dienstbach, Kfl. v. Frankfurt. Schwiderath, Assessor v. Düsseldorf. Verständig, Ing. v. Bonn. Robert, Prof. v. München. Langgut, Stud. v. Bruchsal. Maedler, Stadtrath m. Frau v. Coblenz. Walling, Priv. v. London. Preis, Kfm. v. Juidau. Schreiber, Kfm. v. Chemnitz. Welling, Kfm. m. Frau v. Köln. Steinrück, Kfm. m. Frau v. Hannover. Lammel, Kfm. v. Augsburg.  
**Geist.** Kof, Weingutbes. v. Bödingen. Kollmeier, Kfm. v. Zell. Ghret, Bahnmsr. v. Rappena. Götz, Kfm. v. Stuttgart. Fuhhöller, Kfm. v. Köln. Eölsner, Kfm. v. Schmalkalden. Kera, Kfm. v. Mannheim. Dörbaum, Kfm. v. Haffel. Dier, Kfm. v. Kreuznach. Deber, Kfm. v. Eberfeld. Breimann, Kfm. v. Barmen. Geiger, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Hollmann, Gutbes. m. Frau v. Freistadt i. S. Schmidt, Kfm. v. Nürnberg. Quensel, Priv. v. Berlin. Beder, Kfm. v. Gießen. Marquard, Kfm. v. Regensburg. Lemmenz, Kfm. v. Neutlingen. Vär, Kfm. v. Weinheim. Wintzerling, Kfm. v. Dellmarstein. Dr. Jochum v. Dnweller. Schnitzler, Kfm. v. Grefeld. Brand, Kfm. v. Silberhütte (Anhalt). Pauls, Kfm. v. Eberfeld.  
**Goldener Adler.** Fr. Hölz, Touristin, u. Fr. Kehlhaupt, Priv. v. München. Fr. Fluck, Mohistin v. Wiesbaden. Reismüller, Reif. v. Nürnberg. Hummel, Bädermsr. v. Konstanz. Peters, Buchhldr. v. Darmstadt. Schmidt, Stadtbaumeister, Anz, Bürgermeister u. Grosch, Stadtrath v. Weimar. Schmidt, Kfm. v. Ludwigshafen.  
**Goldene Traube.** Flüge, Kfm. v. Fahr. Baumgartner, Kfm., u. Beckmann, Werkzeugmacher v. Stuttgart. Weinmann, Kfm. v. Offenbach. Freiermuth, Kfm. v. Lustadt. Moriz, Kfm. v. Kappelroded. Gänder, Kfm. v. Würzburg. Ried, Kfm. v. Schw. Gmünd. Mehger, Weinhändler v. Diederfeld. Mollhalm, Fabr. v. Straßburg. Graß, Kübler v. Altheim. Fr. Heim, Priv. v. Achem. Herrig, Priv. v. St. Johann.  
**Grüner Hof.** Dr. Dunbar, Prof. v. Hamburg. Maier, Bloch u. Mathow, Kfl. v. Freiburg. Dr. v. Koch, Dir. v. Stuttgart. Dr. Koppen, Sanitätsrath v. Heiligenstadt. Weisner, Dr. med. v. Leipzig. Wippermann, Bürgermeister v. Oberhausen. Fortz, Reif., Mülle u. Eölsner, Kfl. v. Berlin. Braun, Geh. Oberregierungs. v. Darmstadt. Augsburger, Kfm. v. Saarlouis. Chrmann, Priv. v. Wien. Gossnoiset, Kfm. v. Frankfurt. Weigand, Ing. v. Freiburg. Kemmer, Kfm. v. Gießlingen. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Schelle, Priv. v. Bonn. Schulz, Kfm. v. Brandenburg. Frau Cahen m. 2 Söhnen v. Köln. Strauß, Kfm. v. Offenbach. Dr. Feuch, Stadtrath m. Frau v. Zürich. Dr. Offenach, Sanitätsrath v. Hanau. Leier, Stadtrath v. Bromberg. Braun, Geh. Oberregierungs. v. Darmstadt. Jassaus, Priv. v. Paris. Betscheim, Kfm. v. Bingen. Dr. Knob, Prof. v. Straßburg. Winterer, Priv. v. Gttenheim.  
**Hotel Germania.** Crosby, Priv. m. Fam. v. Glasgow. Laver, Ing. m. Bruder v. Melbourne. Thoma, Priv. m. Frau v. Freiburg. Ulrich, Ing. v. Wiesbaden. Framel u. Roberval m. Frau, Priv. v. Paris. Booth,

Kabr. m. Fam. v. Liverpool. Schmidt, Ing. v. Philadelphia. Bell, Pfarrer v. Genua. v. Reuted, Hofapellmeister, u. Dr. Wasserhann, Intendant v. Mannheim. Benedicts m. Tochter u. Jungfer, u. Kirbrite, Priv. m. Fam. v. London. Hieber, Priv. v. Freiburg. Ernst, Kfm. v. Zell. Obana, Offizier a. Japan. Schulz, Priv. v. Wien.  
**Hotel Gröffe.** Grause, Fabr. v. Bamberg. Kessler u. Bauer, Kfl. v. Berlin. Burger, Kfm. v. Nürnberg. Jonas, Kfm. v. Mainz. Arvil, Kfm. v. Frankfurt. Wiedemann, Kfm. v. Düsseldorf. Lirsch, Heymann u. Werner, Kfl. v. Köln. Jöller, Kfm. v. Gladbach. Mohr u. Ströhausen, Kfl. v. München. Feuerle, Kfm. v. Lindenberg. Knoller, Kfm. v. Stuttgart.  
**Hotel Leicht.** Schwörer, Priv. m. Frau v. Freiburg. Dr. Forstmaier, prokt. Arzt v. Badenweiler. Meißer u. Fade, Kfl. v. Frankfurt. Salschle, Kfm. v. Schlingens. Rheineck, Kfm. v. Remscheid. Reisch, Seminaroberlehrer v. Dresden. P. u. J. Poppel, Studenten v. Geroldshausen. Wöfing, Pfarrer v. Mannheim-Käferthal. Brunner, Kfm. v. Mannheim. Seelgmann, Kfm. v. Stuttgart. Bergmann, Kfm. v. Oppenau. Sauer, Kfm. v. Diederfeld. Merkel, Kfm. v. Korbach. Ver, Kfm. v. Würzburg.  
**Hotel Luz.** Neumann u. Levy, Kfl. v. Frankfurt. Reischild, Kfm. v. Gießen. Luthy, Kfm. v. Straßburg. Geriot, Priv. v. Lütten. Hölte, Kfm. m. Frau v. Offenbach. Weier, Kfm. v. Greiz. Allet, Fabr. v. Hanau. Ziegler, Kfm. v. Giegen. Oppenheim, Kfm. v. Heilbronn. Oberl, Ing. v. Konstanz. Marr, Kfm. v. Cannstatt. Bas, Kfm. v. Stuttgart. Reiff, Buchdruckerbes. v. Offenburg. Feyerabend, Oberlehrer m. Fam. v. Eberfeld. Hoffmeister, Kfm. v. Ludwigshurg.  
**Hotel Monopol.** Gemmel, Lehrer m. Frau v. Malsstadt-Burbach. Mernll, Stud. v. Hardsfort. Egger m. Frau v. Jara. Uhlendroich, Kfm. v. Neuf. Leibfried, Fabr. v. Einbeßingen. Lattersall v. London. Reischow u. Altmann, Kfl. v. Berlin. Feischbü, Kfm. v. Trier. Janber, Kfm. v. Wien. Stern, Kfm. v. Stuttgart. Handold, Baukommiffär v. Leipzig. Hofmann, Kfm. v. München. Pohl, Kfm. v. Neunlichgen.  
**Hotel National.** Gell, Kfm. v. Worms. Beder, Ing. v. Heidelberg. Fichtmüller, Kfm. v. Nürnberg. Wegger, Landwirtschaftslehrer v. Offenburg. Heimbüs, Maler m. Frau v. Cronberg i. Taunus. Weiser, Assessor v. Altkirch i. Elsaß. Weinberger, Kfm. m. Frau v. Wien. Kifel, Fabrikbes. v. Hannover. Kifel, Fabrikdr. v. Diebitz a. Rh. Elßing, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Wä, Arzt v. Bruchsal. Weiz, Insp. u. Studgeld, Decorateur v. Mannheim. Gohen u. Wakesrode, Kfl. v. Hamburg. Schab, Ing. v. Saareben.  
**Hotel Taubhäuser.** Sanstlofer, Zeichenlehrer v. Porzheim. Hofner, Apotheker m. Frau v. Duisburg. Fr. Kraus, Fr. Joff, Frau u. Fr. Prehn, Priv. v. Kiel. Adermann, Kfm. v. Heidelberg. Grafmüller, Gerber m. Frau v. Göttingen. Brell, Kfm. v. Stuttgart. Schwab, Beamter v. Wien. Reilig, Fabr. v. Neuwied. Judä, Kfm. v. Wiesbaden. Molekoff, Kfm. v. Augsburg. Stein, caod. mod. v. München.  
**Hotel Viktoria.** v. Dehn, Landrath, u. Dütting, Eisenbahnbausp. v. Kassel. Dr. Gutschow, Priv. m. Frau v. Hamburg. Dahm, Apoth. m. Fam. v. Berlin. Nisch, Senator v. Schwerin. Kichweiler, Arch. v. Kurtwangen. Frau Weßler, Priv. v. Krefeld. Bartle, Oberinsp. v. Sinsheim. Winger, Kfm. v. Rotterdam. Berg, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Lindner v. Paris. Bader, Kfm. v. München. Pefische, Kfm. v. Hannover. Ruff, Kfm. v. Ludwigshafen. Huber jr., Weingutbes. v. Aachen. Reuther, Amtsrichter v. Dinslaken. Bauer, Dr. phil. v. Wiesbaden. Durand, Kfm. v. Hannover. Bodenheimer, Kfm. v. Aachen. Ruder, Kfm. v. Eberfeld. Fr. Döller, Priv. v. Graz. Schröder, Reg. Baurath v. Gießling. Mager, Bankbeamter v. Wien. Gutschow, Fabr. v. Eberbach. Bauer, Techn. v. Bühl. Löffler, Kfm. v. Neutlingen. Somazemith, Compositeur v. Paris. Feibelmann, Kfm. v. Frankfurt. Voed, Kfm. v. Stuttgart.  
**König von Preußen.** Horwitz, Kfm., u. Klinger, Techn. v. Frankfurt. Reinhold, Kfm. v. Wildrüd. Schaadt, Händler m. Frau, u. Fischer, Kutscher v. Mannheim. Körner, Kassier, u. Scher, Kfm. v. München. Argast, Beamter v. Basel. Morreth, Kfm. v. Straßburg. Feinz, Techn. m. Fam. v. Köln. Wöhrle, Ing., u. Schmidt, Kfm. v. Bruchsal. Popp, Monteur v. Augsburg. Fr. Kraus, Priv. v. Göppingen. Wenderstein, Brauer v. Nürnberg.  
**König von Württemberg.** Ghret, Zeichenlehrer, u. Node, Techn. v. Freiburg. Reimann, Ing. v. Halle. Eder u. Etridng, Kfl. v. Frankfurt. Armbruster, Kfm. v. Schramberg. Parth, Landwirtschaftslehrer v. Rappeln (Schlewig-Holstein). Fr. Nöbß, Priv. v. Stuttgart. Spireca, Arch. m. Frau, u. Fr. Spireca, Priv. v. München. Beck, Outdes. v. Ortenberg. Nebner, Bäcker v. Böhlen. Ebert, Bäcker v. Rosbach. Fuhs, Bäcker v. Künigsau.  
**Park-Hotel.** Sitgwich, Priv. m. Frau v. London. Hug, Kfm., u. Leide, Ing. m. Frau v. Berlin. Dietsche, Fabr. v. Waldshut. Neuter, Kfm. v. Achem. Frau Strauß, Priv. m. Sohn, u. Collet, Rentner v. Paris. Bürkle, Kfm. v. Freiburg. Rappaport, Kfm. v. München.

Sternberg, Kfm. v. Mannheim. Frau Krebs, Priv. v. Heilbronn. Weill, Kfm. v. Landau. Moos, Kfm. v. Buchau. Ludenberg, Kfm. v. Königsberg. Görtlich, Kfm. v. Bunzlau.

**Nothes Haus.** Fr. v. Oppeln-Gronitowsky, Generalleut. v. Berlin. Martin, Priv. v. Neustadt. Kugler, Med. Nath v. Konstanz. Dr. Leube v. Ulm. Bette, Priv. v. Worms. Klein, Priv. v. Neustadt. Schüb, Kfm. v. Schneideweller. Reibelt, Kfm. v. Mannheim. Klein, Kfm. v. Darmstadt. Mayer, Fabr. v. Mergentheim. Warner, Fabr. v. Ulm. Steiert, Fabr. v. Kalmbach.

**Karlsruher Wochenschau.**

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.  
**Kunstverein.** Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pfg. —  
Neu zugegangen:  
448. Franz Courtens, Brüssel. Calme du soir Halage.  
449. Derselbe.  
450. Prof. G. Zimmermann, München, Gemüschändler.  
451. G. Kley, 7 Ansichten vom Schwarzwald, Aquarellentwürfe für Postkarten.  
452. Mutter, 14 Ansichten vom Schwarzwald, Entwürfe für Postkarten.  
453. G. Stromeyer, „Im Sommer“.  
454. J. Marr, „Eidelberg, „Andante“.  
455. Sascha Schneider, „12 Trude“.  
456. Tito Jung, Stuttgart, „Doppelportrait“.  
457. M. Wieland, „Meeresküste“.  
458. Derselbe, „Ein Novembertag auf den Lagunen von Venedig“.  
459. Derselbe, „Sonniger Morgen am Giardino publico (Venedig)“.  
460. R. Pirys, München, „Häuslicher Fleiß“.  
461. Derselbe, „Italienischer Hof“.  
462. Derselbe, „Unter den Trauben“.  
463. Amely Meyer, München, „Damenportrait“.  
464. Derselbe, „Kinderportrait“.  
**Kunstgewerbe-Museum.** Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.  
„Ausstellung von 800 Kunstgegenständen und 500 Photographien aus Ägypten, Syrien, Palästina, sowie 50 Reisezeichnungen von Direktor Gög.“  
**Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Gde des Bezirks und der Lammstraße).** Geöffnet (unentgeltlich) Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr.  
**Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.  
**Landesgewerbehalle.** Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.  
Für die bleibende Sammlung:  
Ein Acetylenapparat von F. Buhle u. Cie. in Berlin (installirt von Busold und Ried hier).  
Vorübergehend ausgestellt:  
Von C. Schaller in Karlsruhe: Theesetzer. Von der Ersten Deutschen Kammer-Gesellschaft in Gmündingen: Eine Sammlung Kammer-Fabrikate in ihrer stufenweisen Entwicklung. Von L. Walz u. Sohn in Karlsruhe: Ein neuer Selbstfahrwagen. Von R. Fuchs in Steglitz bei Berlin: Anemometer, Hygrometer, Thermograph u. Von G. Richardt in Bonn: Muster biegsamer Wellen aus Stahlblech zum Reinigen von Röhren und Kanälen. Von der Vier-Syphon-Aktiengesellschaft in Kassel: Ein Vier-Syphon-Apparat. Von D. Schlegel in St. Georgen: Ein Schraubenschneideisen für Feinmechaniker.  
**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr, Sonntag von 11—12 u. 2—4 Uhr, Montags geschlossen.  
**Bibliothek und Vorbildersammlung.** Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.  
**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins,** Untenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2—1 Uhr. Eintritt frei.  
**Panorama,** Festhalleplatz: Schlacht bei Orléans am 4. Dezember 1870. Täglich geöffnet von Morgens 1/29 bis zu eintretender Dunkelheit.